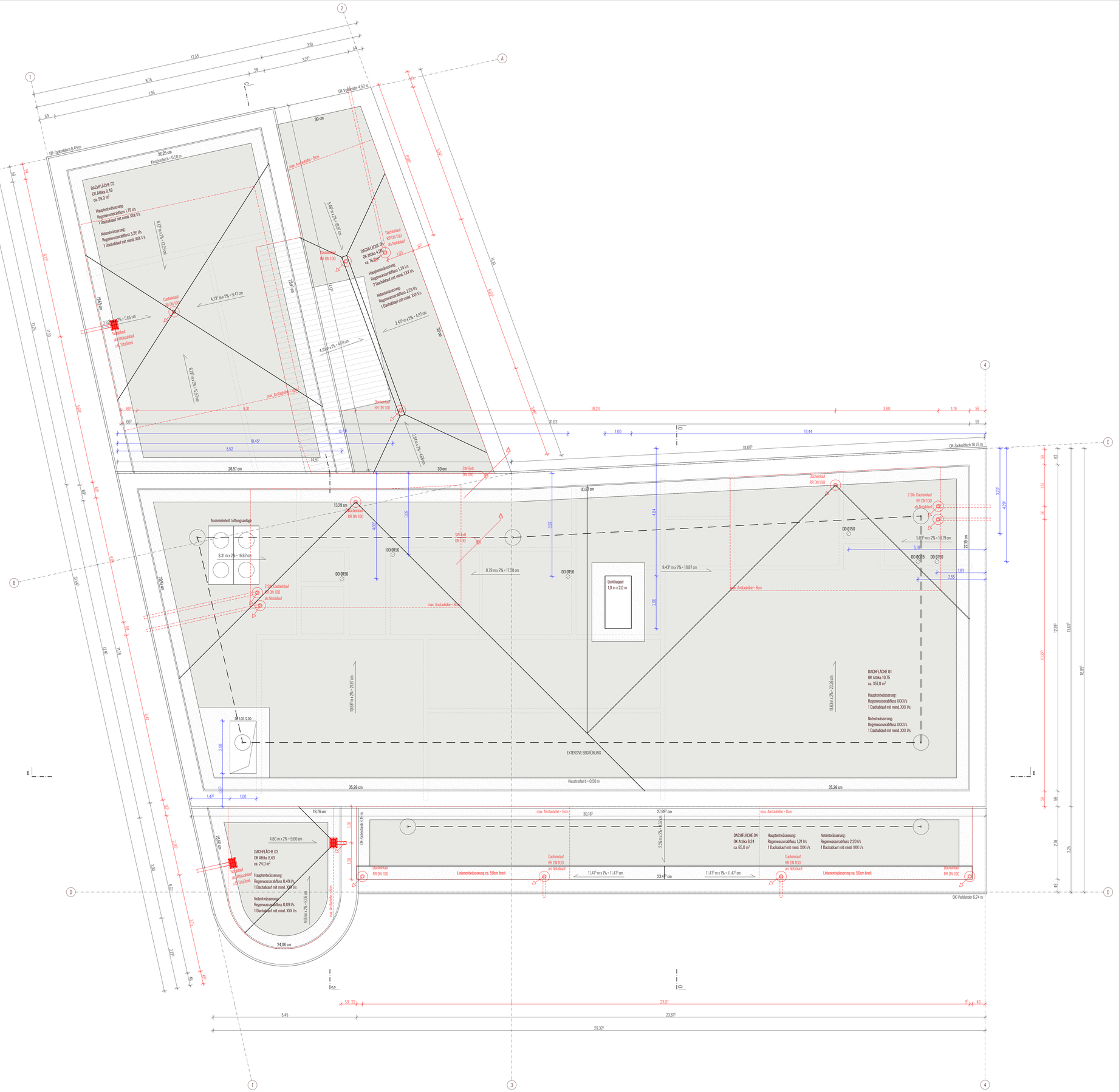

ALLGEMEINE HINWEISE

Alle Grundstücks- und Gebäudeabmessungen der Umgebung graphisch aus Katasterplan entnommen.
Bezüge zu bereits erstellten Konstruktionen gehen vor theoretischen Maßangaben.
Alle Maße sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu prüfen.
Maßunstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen.

Sofern nicht anders vermerkt, alle Höhenquoten bezogen auf OKFF =0,00 = 18.65 NHN

- Arbeits- und Betonierfugen sind fachgerechtabzudichten.
  Fugenbänder u. o. Verpressschläuche gem. LV
- Alle nichttragende Wände 1,5 cm unter Decke enden lassen!
  Vollfugiges Verfüllen der Fuge nach Abschluss der Deckendurchbiegung.
- Unter allen aufgehenden Wänden EG Sperrschicht G200 S4
  mit mind. 10 cm Überstand für Anschlussklebung.
- Unter allenaufgehenden Wänden EG hus-Kimmstein R = 0,35W/mK 480 / 150 / 11,5
- Auf erster MW-Schicht über Kimmschicht bzw. Ausgleichschichten zementgebundene
  Dichtungsschlemme als Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Rauzustand.
- Alle DD und FD werden nach erfolgter Installation mit Beton vergossen und horizontal F90 geschottet.
- Sofern weitere nachträgliche Durchbrüche und Aussparungen für Installationen erforderlich werden,
  ist hierfür eine Freigabe durch den Architekten und den Tragwerksplaner erforderlich.

LEGENDE

AK	Aussenkante	RWA	Rauch-Wärme-Abzug	WD	Wanddurchbruch (Länge / Höhe)		
VK	Vorderkante	LDT	Luftdichte Tür	WD	Wanddurchbruch Rund (Durchmesser)		
HK	Hinterkante	RS	Rauchschutztür	FD	Fussbodendurchbruch (Länge / Höhe)		
OK	Oberkante	T30	Feuerhemmende Tür	DD	Deckendurchbruch (Länge / Höhe)		
UK	Unterkante	T90	Feuerbeständige Tür	WS	Wandschlitz (Länge / Tiefe / Höhe)		
GH	Raumhoch (Wandschlitz)	fh	Feuerhemmend	BA	Fussbodenaussparung (Länge / Tiefe / Höhe)		
RA	Rohrachse	hf	Hochfeuerhemmend		Kernbohrung (Durchmesser)		
R	Rohbau	G30	Feuerhemmendes Glas	RH	Rohrhülse		
F	Fassade	BW	Brandwand	BE	Bodeneinlauf		
UZ	Unterzug	dts	dicht schließende Tür	DE	Dacheinlauf		
ÜEZ	Überzug	FSD	Feuerwehrschlüsseldepot	HGW	max. gemess. Wasserstand Gefälle		
V	Versprung	b	Breite				
DF	Dehnungsfuge	h	Höhe		Stahlbeton		
RD	Rohdecke	A	Fläche		Kalksandstein		
FD	Abgehängte/Fertigdecke	U	Umfang		Porenbeton		
RF	Rohfussboden	ELT	Elektro				
FF	Fertigfussboden	HZG	Heizung				
BH(i)	Brüstungshöhe, Innenschale	LFT	Lufttechnik				
BH(a)	Brüstungshöhe, Aussenschale (Bezug auf fertig Estrich oder Feuerbeton Rohdecken)	SAN	Sanitär				
STB	Stahlbeton	TEL	Telefon				
MW	Mauerwerk	RR	Regenfallrohr				

RAUMSTEMPEL

Raumbezeichnung
Raumnummer
Raumgröße
Raumumfang

Raumhöhen bez. auf =0,00 = 18.65 NHN

Raumname	
R.-Nr.	R.-Nr.
Fläche	Fläche
Umfang	Umfang
OKFF	OKFF
OKRD	OKRD
UKFD	UKFD
UKRD	UKRD

xx = Deckenoberfläche; Wandoberfläche; Bodenoberfläche

1. WAND		2. Decke		3. Boden	
GP	Gipsputz	StB	StB gespachtelt (malerfertig)	FL	Fliesen / Keramisch
KZP	Kalkzementputz	SB	StB Sichtbeton	HO	Parkett
FGL	Fugenglattstrich (malerfertig)	GK	GK / GK-I gespachtelt	LI	Linoleum / Vinyl
DP	Dämmputz (malerfertig)	RA	Rasterdecke	RK	Riffelklinker
StB	StB gespachtelt (malerfertig)	GK-A	Akkustikdecke gespachtelt	ES	Estrich, beschichtet
GK	GK / GK-I gespachtelt	TB	Trapezblech (sichtbar)		
FL	Fliese				

PLANVERZEICHNIS AUSFÜHRUNGSPLANUNG

01	Baustelleneinrichtung	1909-05.BE
02	Fundamentplan	1909-05.FU
03	Grundriss Erdgeschoss	1909-05.EG
04	Grundriss 1. Obergeschoss	1909-05.10G
05	Grundriss 2. Obergeschoss	1909-05.20G
06	Dachansicht	1909-05.DA
07	Schnitte A | B | C	1909-05.S01
08	Schnitte D | E	1909-05.S02
09	Ansichten NO | SO	1909-05.A01
10	Ansichten NW | SW	1909-05.A02

1 Regelaufbau Aussenwand: (von aussen nach innen)

Verblendmauerwerk	11.5 cm
Luftschicht	2.0 cm
Wärmedämmung WLG 035	18.0 cm
KS-Mauerwerk	17.5 cm

2 Verblenderschicht im unteren Laibungsbereich (ca. 3 Schichten) f. Wannenförmige Ausbildung EPDM-Folie (Fensterbauer) ausgespart, nachträglich im Verband ergänzen

3 Rüchhülsen, Einbauteile etc. gem. Pläne Aufzugbauer

4 Ausführung Sohle in WU-Beton: Beanspruchungsklasse gem. Bodengutachten

5 Öffnungsflügel ohne Sonnenschutz / mit Sonnenschutz mit Notsteuerung (Rettungsweg)

6 Dehnfuge Verblender (Ansichten beachten)

PLÄNE AN					ÄNDERUNGEN		
Datum	Art	Anz.	Empfänger	Index	Datum	Index	Inhalt
					10.04.2025	01	Änderungen Notüberlauf, Ergänzung Durchbrüche
					29.04.2025	02	Positionsverschiebung Notüberlauf Dachfläche 5

NEUBAU EINES FEUERWEHRGERÄTEHAUSES, ISSELBURG

Münsterdeich 5 | 46419 Isselburg | Gemarkung Isselburg | Flur 4 | Flurstück 708/709/766/809/810/812

BAUHERR:IN	Stadt Isselburg Minervastraße 12 46419 Isselburg
ARCHITEKT:IN	PDA Architekten Ingenieure GmbH & Co. KG Mühlenstraße 84-86 | 48703 Stadtlohn T (0 25 63) 9 21 44 (0) | info@horst-architektur.de
FACHPLANER:IN TRAGWERK	WSW Ingenieure GmbH & Co. KG Wullener Straße 79 | 48691 Vreden T (0 25 64) 3 95 99 0 | info@wsw-ingenieure.de
FACHPLANER:IN HLS | ELT	plan tec Dorstener Straße 32 | 46348 Raesfeld T (0 28 65) 63 35 | ws.plantec@t-online.de

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNUMMER	PLANINHALT
1909-05.DA-02	**Dachaufsicht**

MASSSTAB	1:50	INDEX	02
STAND	29.04.2025	GEZEICHNET	MS